

Name (Person)

Siebourg, Max

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/117357804>

Lebensdaten (kurz)

1863-1936

(akademischer) Titel oder Grad

Dr. phil.

Beruf

Klassischer Philologe

Gymnasiallehrer

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1863-10-03

Geburtsort

[Krefeld](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1936-09-20

Sterbeort

[Bonn](#)

Hochzeit

Ehepartner

[Luthe, Hedwig](#)

Kommentar (Hochzeit)

Ein Sohn, Walter Siebourg (Unternehmer)

Schriftprobe

Abbildung

H. Hade

Tgb. Nr.		
2157		
- 4. JUNI 1931		
		H

Bad Godesberg den 2/6 31

Herrn Professor

in der Anlage sende ich Ihnen das Messer zurück; ich danke
 so vielmals dafür. Für Ihre freundliche Hilfe bin ich Ihnen dankbar. Für
 das Messer ERMIAS habe ich mir das nicht bedenken, daß die übrigen M.
 keine spritzigen Reiterarbeiten haben und diese mir sehr für die Zeit nicht
 gefallen wollen. Aber ich meine, wenn ich sie nicht als ein wenig
 verletzliche habe, so sind die M. sehr gut; sie muß geschützt
 werden.

Zu H |

7

1. 6 ist mit einem Satz Ihre Bemerkung zu Primarius etc. berück-
 sichtigt. Mit dem Wapfen der Antiquarische 13 bin ich einverstanden
 das meine Klasse gehört sind in größeren Zusammenfassung beauftragt
 worden. Gegenüber den römischen Julius Claudii Aurelii Ulpia mit, ist
 ein Gutachten in der Sache liegt das ein anderer Vorgang vor, der mich zu
 denken ist. Abgesehen das Professor Praenomen habe ich Marguerite mich
 nicht konfliktiert. Aber mich das D. M. kommt Ihnen in rechtlicher
 Zeit vor, bei sind aber schwierig. Ich ist ein wenig, vor Ende der 1. Tag

Ihre verehrte glückliche

M. Sieburg

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1742801>

Ausbildung

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ausbildungsangabe

Studium der Klassischen Philologie und Archäologie

von

1882

bis

1886

Ort

[Bonn](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Studienfächer

Archäologie

Klassische Philologie

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Abschlussangabe

Promotion in Bonn

Jahr des Abschlusses

1886

Abschluss-Ort

[Bonn](#)

Hochschule (Abschluss)

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

De Sulevis, Campestribus, Fatis

Art des Abschlusses

Staatsexamen

Abschlussangabe

Staatsexamen in den Fächern Latein, Griechisch, Deutsch, Philosophie und Geschichte

Jahr des Abschlusses

1887

Abschluss-Ort

[Bonn](#)

Hochschule (Abschluss)

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Arbeitsverhältnis**Art der Beschäftigung**

Assistent/in

Beschäftigungsangabe

Amanuensis in der Universitätsbibliothek

von

1884

bis

1886

Ort der Anstellung

[Bonn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Probefahr am Städtischen Gymnasium Krefeld, danach Anstellung als Hilfslehrer

von

1887

bis

1891

Ort der Anstellung

[Krefeld](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Städtisches Gymnasium Krefeld](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Oberlehrer am Städtischen Gymnasium Krefeld

von

1891

bis

1898

Ort der Anstellung

[Krefeld](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Städtisches Gymnasium Krefeld](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Lehrer am Königlichen Gymnasium zu Bonn

von

1898-04-01

bis

1907-04-01

Ort der Anstellung

[Bonn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Königliches Gymnasium zu Bonn](#)

Art der Beschäftigung

Direktor/in

Beschäftigungsangabe

Rektor des Gymnasiums zu Mönchengladbach

von

1907-04-01

bis

1910-04-01

Ort der Anstellung

[Mönchengladbach](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Gymnasium und Realgymnasium](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Lehrer am Königlichen Gymnasium zu Essen

von

1910-04-01

bis

1916-07-01

Ort der Anstellung

[Essen](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Königliches Gymnasium \(Essen\)](#)

Art der Beschäftigung

Rat / Rätin

Beschäftigungsangabe

Provinzialschulrat

von

1916-07-01

bis

1919

Ort der Anstellung

[Berlin](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Preußische Regierung](#)

Art der Beschäftigung

Rat / Rätin

Beschäftigungsangabe

Oberregierungsrat am Provinzial-Schulkollegium in Koblenz, ab 1924 Vizepräsident

von

1919

bis

1931-04-01

Ort der Anstellung

[Koblenz](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Provinzial-Schulkollegium Koblenz](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Honorarprofessor für Didaktik der Alten Sprachen an der Universität Bonn

von

1927-03-01

bis

1931-04-01

Ort der Anstellung

[Bonn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Mitgliedschaft**Art der Mitgliedschaft**

korrespondierendes Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Kaiserlich-Deutsches Archäologisches Institut \(1874-1918\)](#)

Archäologisches Institut des Deutschen Reiches (1918-1945)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1903

bis (Ende Mitgliedschaft)

1936

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande (1841-1937, 1948-)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1903

bis (Ende Mitgliedschaft)

1936

Art der Mitgliedschaft

Vorsitzende/r / Präsident/in

Institution (Mitgliedschaft)

Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande (1841-1937, 1948-)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1932

bis (Ende Mitgliedschaft)

1934

Institution (Mitgliedschaft)

West- und Süddeutscher Verband für Altertumforschung

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung

Reisestipendium des DAI

Jahr (Auszeichnung)

1896

von Institution (Auszeichnung)

Kaiserlich-Deutsches Archäologisches Institut (1874-1918)

Kongressteilnahme

Name

Jahrestagung des West- und Süddeutschen Verbandes für Altertumsforschung (1930 : Bonn)

Art der Tätigkeit

Teilnahme mit Beitrag/Beiträgen

Kongressangabe

Beitrag "Das Denkmal der Varusschlacht im Bonner Provinzialmuseum."

Verhältnis zu**hat/war**

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

Drexel, Friedrich (1885-1930)

Archivalien- und Nachlassverwahrung**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1101

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1931-1934

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1101>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-80

Archivalien (Freitext)

Laufende kleine Korrespondenz Prof. Dr. Drexel L-Z, 1928; Korrespondenz mit Drexel, Friedrich, 6 Briefe

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-80>

Kommentar

iDAI.archives

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Siebourg, M. \(1931\). Saplutius. Germania, 15 \(1931\).](#)

Literaturverweis

[Siebourg, M. \(1901\). Die Legio I \(Germanica\) in Burginatum am Niederrhein. Bonner Jahrbücher, 107 \(1901\).](#)

Literaturverweis

[Siebourg, M. \(1932\). Nachträgliches zum Caeliusstein des Provinzialmuseums in Bonn. Bonner Jahrbücher Des Vereins Von Altertumsfreunden Im Rheinlande Und Des Rheinischen Provinzialmuseums in Bonn, 136 137 \(1932\).](#)

Literaturverweis

[Siebourg, M. \(1893\). Neue Funde aus Asberg \(Asciburgium\). Jahrbücher Des Vereins Von Altertumsfreunden Im Rheinlande, 94 \(1893\).](#)

Literaturverweis

[Siebourg, M. \(1907\). Eine griechische Akklamation als Töpfermarke. Studien zum gallisch-germanischen Hausgerät. Bonner Jahrbücher, 116 \(1907\).](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Ihm, M. \(1886\). \[\[Review of:\] \]Siebourg, M.: De Sulevis Campestribus Fatis. Jahrbücher Des Vereins Von Altertumsfreunden Im Rheinlande, 82 \(1886\).](#)

Weitere Informationen

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Max_Siebourg#Literatur